



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Pressemeldung | Januar 2022

**Masterstudiengang Sound Studies and Sonic Arts:
Ausstellung vom 14. bis zum 16. Januar in der UdK Berlin, Lietzenburger Str. 45
10789 Berlin**

Die diesjährigen Master-Absolvent*innen präsentieren ihre Abschlussarbeiten

Die Absolvent*innen des **Masterstudiengangs Sound Studies and Sonic Arts** am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin laden vom **14. bis zum 16. Januar** zur öffentlichen **Ausstellung der Masterarbeiten** in die Räume des Studiengangs in der Lietzenburger Straße 45, sowie zu Online-Ausstellungen ein. Die **Vernissage am 13. Januar** findet öffentlich von 16 bis 18 Uhr statt. Die zehn Absolvent*innen gewähren Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche der Auseinandersetzung mit Klang, die sich von theoretischen Arbeiten bis hin zu künstlerischen Projekten und Klanginstallationen erstrecken.

„Der Masterstudiengang Sound Studies and Sonic Arts steuert im laufenden Semester auf ein weiteres Highlight zu. Der diesjährige Abschlussjahrgang wird vom 13. bis zum 16. Januar 2022 in unseren Räumen in der Lietzenburger Straße seine Masterarbeiten präsentieren.“, so Jan Thoben, interim Studiengangsleiter.
*„Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Kandidat*innen die aktuellen Herausforderungen meistern und freuen uns darauf, ihre Abschlussarbeiten hautnah zu erleben.“*

Für die öffentliche Ausstellung wird mit einem **COVID-Hygienekonzept** gearbeitet. Informationen über den aktuellen Stand sowie weitere Termine finden sich unter: <https://bit.ly/SoundS-MASTER22>

Der Studiengang **Master of Arts Sound Studies and Sonic Arts** am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin ist ein weiterbildendes, berufsbegleitendes Teilzeitstudium in englischer Sprache, welches der Vertiefung theoretischer und praktischer Kompetenzen im Bereich der auditiven Kunst, Kultur, Gestaltung und Rezeption sowie ihrer philosophischen, historischen, medialen, technischen, akustischen und psychoakustischen Dependenz dient. Vermittelt werden theoretisch-wissenschaftliche und künstlerisch-gestalterische Methoden und solche der künstlerischen Forschung.

Die **Bewerbungsphase** für das internationale Masterprogramm läuft **jährlich im Februar**.

Informationen zum Studiengang finden sich auf: www.udk-berlin.de/SoundS

Sound Studies and Sonic Arts, UdK Berlin, Lietzenburger Str. 45, 3.OG, 10789 Berlin

Eröffnung:

13. Januar 16 bis 18 Uhr

Ausstellung:

14./15. Januar 10 bis 18 Uhr

16. Januar 10 bis 15 Uhr

Online:

14. Januar 18 Uhr, Elizabeth Davis, Cashmere Radio: cashmereradio.com

10. bis 17. Januar, м.ф.и.т ∞: <https://t.me/+t9S7X9PS6kMzMG16>

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist eine der wenigen künstlerischen Hochschulen Europas, die alle künstlerischen Disziplinen und die auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie den hochschulübergreifenden Zentren Tanz (HZT) und Jazz (JIB Berlin) sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden hat etwa ein Drittel einen internationalen Hintergrund. Die Geschichte der Hochschule reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt die UdK Berlin 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Mit mehr als 700 Veranstaltungen im Jahr trägt sie maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei. Präsident der UdK Berlin ist seit dem 1. April 2020 Prof. Dr. Norbert Palz.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Scheidt
Communications SoundS
Tel.: 0176 85678893
E-Mail: communication@sounds.berlin

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel.: 030 - 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin Presse / Kommunikation
Tel.: 030 - 3185 2546
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de